

Moks
Tel 0421 3653-440
Fax 0421 3653-946
moks@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

12.11.2013

Premiere im Moks

Rico, Oskar und die Tieferschatten

Premiere von „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ am Samstag, 23. November, um 16 Uhr im Moks – in der Theaterfassung von Felicitas Loewe; Inszenierung von Grete Pagan

Mit „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ feiert das Moks am 23. November um 16 Uhr seine zweite Premiere in dieser Spielzeit. Die Adaption des mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2009 ausgezeichneten Romans von Andreas Steinhöfel richtet sich an Kinder ab 9 Jahren und ihre Familien.

Wo in Zeitungen heutzutage entweder vom Frühförderwahn des Bürgertums oder dem Elend der bildungsfernen Unterschicht zu lesen ist, erweist sich Andreas Steinhöfels Roman auf angenehme Weise als Sozialroman für Kinder ohne Moralleuke. Eine Milieustudie, die das Milieu, das sie beschreibt zu keinem Zeitpunkt verurteilt, sondern das Anderssein als Qualität hervorzuheben weiß.

Rico ist „tiefbegabt“, geht in ein Förderzentrum und lebt mit seiner Mutter, einer Nachtclubbesitzerin, in einer Wohnung in Kreuzberg und soll diesen Sommer Ferientagebuch führen. Eindringlich und empathisch schildert er die Begegnung mit dem hochbegabten Oskar und dem Abenteuer, das diese Freundschaft mit sich bringt. So ist Oskar eines Tages spurlos verschwunden. Der Verdacht liegt nahe, dass er von „Mister 2000“ entführt wurde, der reihenweise Kinder kidnappt und dafür von den Eltern 2000 Euro Lösegeld verlangt. Um seinen Freund zu retten, muss Rico über sich hinauswachsen - und dabei klärt er ganz nebenbei auch noch das Geheimnis der Tieferschatten im Hinterhaus auf.

Zum ersten Mal inszeniert Grete Pagan im Moks, die sich bereits mit Inszenierungen für ein junges Publikum im JES Stuttgart, dem Jungen Schauspielhaus Hamburg und dem Grips Theater in Berlin einen Namen gemacht hat.



THEATERBREMEN

Premiere: 23. November 2013, 16 Uhr im Moks

Regie: Grete Pagan
Ausstattung: Lena Hinz
Musik: David Pagan
Dramaturgie: Sabrina Bohl

Mit: Christopher Ammann, Anna-Lena Doll, Lisa Marie Fix, Walter Schmuck

Weitere Termine unter www.theaterbremen.de

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Frank Schümann

